

# Entlaubet ist der Walde

Text und Melodie: in „Frische teutsche Liedlein“ 1539  
Satz: Thomas Gabriel (\*1957)

S I

1. Ent - lau - bet ist der Wal - de gen die - sem Win - - - ter kalt.  
 2. Lässt du mir nichts zur Let - ze, mein schwarz - brauns Mäg - - - de - lein,  
 3. Feins-lieb, lass dich nit af - fen! Der Klafe - fer seind \_\_\_\_\_ so viel;

S II

1. Ent - lau - bet ist der Wal - de gen die - sem Win - - - ter kalt.  
 2. Lässt du mir nichts zur Let - ze, mein schwarz - brauns Mäg - - - de - lein,  
 3. Feins-lieb, lass dich nit af - fen! Der Klafe - fer seind \_\_\_\_\_ so viel;

A

8

Be - rau - bet werd ich bal - de mein's Liebs, das macht mich muss  
 dass mich die Weil er - get - ze, so ich von dir nien  
 halt dich gen mir recht - schaf - fen! Treu - lich dich war - - - -

Be - rau - bet werd ich bal - de mein's Liebs, das macht mich muss  
 dass mich die Weil er - get - ze, so ich von dir nien  
 halt dich gen mir recht - schaf - fen! Treu - lich dich war - - - -

14

alt. sein? Hoffnung muss mir die Sonne bringt  
 alt. Dass sein? Hoffnung muss mir die Sonne bringt  
 alt. Dass sein? Hoffnung muss mir die Sonne bringt  
 alt. Dass sein? Hoffnung muss mir die Sonne bringt

21

mir heim - li - ches Lei - den und macht mir schwe - - - ren Mut.  
 bald her - wie - der - keh - ren, die Zeit wird mir zu lang!  
 dir, schöns Lieb, ge - sun - - gen zu tau - send gu - - - ter Nacht.

mir heim - li - ches Lei - den und macht mir schwe - - - ren Mut.  
 bald her - wie - der - keh - ren, die Zeit wird mir zu lang!  
 dir, schöns Lieb, ge - sun - - gen zu tau - send gu - - - ter Nacht.